

Mit „Modernisierung“ werden tiefgreifende Prozesse sozialen Wandels verbunden: Individualisierung und Rationalisierung, die Ausbreitung von Freiheitsrechten und Demokratie. Der vorliegende Band geht im interreligiösen Vergleich von Judentum, Christentum und Islam den vielfältigen und hochaktuellen Beziehungen zwischen Religion und Moderne nach. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei den theologischen Reflexionen und ihrer Bedeutung für soziale und religiöse Veränderungen.

Dr. phil. Naime Çakir-Mattner ist Professorin für Islamische Theologie mit dem Schwerpunkt muslimische Lebensgestaltung an der Justus-Liebig-Universität Gießen.

Dr. theol. Philipp David ist Professor für Systematische Theologie/Ethik am Institut für Evangelische Theologie der Justus-Liebig-Universität Gießen.

Dr. theol. Ansgar Kreuzer ist Professor für Systematische Theologie am Institut für Katholische Theologie der Justus-Liebig-Universität Gießen.